

PRESSEEINLADUNG UND -MITTEILUNG

Wasserschutz-Drachen stechen in See

Drachenboottaufe am Wöhrder See – mit Bootsfahrten, buntem Programm und Online-Diskussion zu Gewässerschutz in China und Deutschland

Am Samstag, den 9. Juli 2022 wird an der „Norikus-Bucht“ einiges geboten:

- Drachenboottaufe und kostenlose Drachenbootfahrten über den Wöhrder See („wer zuerst kommt, fährt zuerst“)
- Traditionelles chinesisches Street Food
- Drachentanz und Livemusik
- Online Fachdiskussion „**Wasserwirtschaft in Hangzhou und Nürnberg**“
- Führungen durch die Energie- und Umweltstation

SUNny, das Drachenboot der Energie- und Umweltstation Nürnberg, und der Rothseedrache, das Boot der LBV Umweltstation am Rothsee, werden am 9. Juli am Wöhrder See getauft und somit zum „Leben erweckt.“ Die beiden sind die Nachfahren der Drachenboote, die erstmals um das Jahr 500 v.Chr. in China gebaut wurden. Die Taufe, die um 10:00 Uhr in der Norikusbucht stattfindet, wird durch chinesisches Essen, einen beeindruckenden Drachentanz und chinesische Livemusik umrahmt. Um 12:00 Uhr dürfen alle Interessierte selbst in die Drachenboote steigen und bei kleinen Rundfahrten das gemeinsame Paddeln auf dem Wöhrder See genießen.

Doch was sind Drachenboote eigentlich? In den langen, offenen Booten können 20 Personen gleichzeitig paddeln – im Takt einer Trommel. Den Bug ziert ein geschnitzter Drachenkopf. Das synchrone Paddeln macht Spaß, stärkt den Teamgeist, und man kann den Wöhrder See vom Boot aus mal aus einer ganz anderen Perspektive wahrnehmen.

Die beiden Drachenboote wachen an ihren Seen über den Gewässerschutz. Auch am Wöhrder See ist hierzu in den letzten Jahren viel passiert. Um Maßnahmen zum Gewässerschutz geht es bei einer Fachdiskussion, bei der Experten aus Deutschland und China ihre Erfahrungen und Ideen austauschen. Über Zoom kann diese kostenlos mitverfolgt werden. Dialoge dieser Art sind heute wichtiger denn je, denn die Klima- und Umweltkrise kann nur gelöst werden, wenn alle Länder an einem Strang ziehen. Besonders gewichtig ist dabei die Rolle des bevölkerungsreichen Chinas, das einen Wandel von der „Werkbank der Welt“ zum Innovationsstandort durchläuft und zugleich mit großem Einsatz versucht, seine enormen Energie- und Umweltprobleme in den Griff zu bekommen. Bei der Fachdiskussion *Wasserwirtschaft in Hangzhou und Nürnberg* spricht der Water Keeper Xin Hao 忻皓 von Green Zhejiang 绿色浙江, der seit Jahren auf nationaler und transnationaler Ebene im Bereich Gewässerschutz arbeitet. Auf deutscher Seite spricht Ulrich Fitzthum, Leiter des Wasserwirtschaftsamts Nürnberg. Es moderiert Dr. Christian Büttner, Leiter des Instituts für Pädagogik und Schulpsychologie Nürnberg. Am Ende gibt es für das Publikum die Möglichkeit, eigene Fragen einzubringen.

Die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung ist kostenlos. Das detaillierte Programm und den Link zur Online-Fachdiskussion finden Sie unter https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN_9CwV9PqaRXOceOIKu2KAvw und auf www.konfuzius-institut.de.

Wann: 09.07.2022

- 10:00 Uhr: Eröffnung mit Drachenboottaufe
- 10:30 Uhr und 11:50 Uhr: Drachentanz
- 12:00, 13:00, 14:00 Uhr: öffentliche Drachenbootfahrten*
- 12:00 Uhr: Online-Fachdiskussion „Wasserwirtschaft in Hangzhou und Nürnberg“

Wo: Norikus-Bucht am Wöhrder See. Fachdiskussion: online.

Veranstalter: Energie- und Umweltstation Nürnberg (im Institut für Pädagogik und Schulpsychologie), LBV Umweltstation Rothsee, Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von: Wasserwirtschaftsamt der Stadt Nürnberg, Städtische und Staatliche Wirtschaftsschule Nürnberg

**Für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren nur in Begleitung von Erwachsenen*

Anhang: Porträt der Water Keeper Alliance über Hao Xin

Pressevertreter sind herzlich eingeladen, die Fachdiskussion vor Ort zu verfolgen.